

TAGUNGSORGANISATION

Allgemeine Informationen

- Es werden keine Tagungsgebühren erhoben.
- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
- Die Veranstaltung ist barrierefrei zugänglich. Bitte informieren Sie uns bei der Anmeldung, wenn Sie Unterstützungsbedarf haben.

Anmeldung

Anmeldung bis zum 2. Mai 2017.

unter: www.peer-counseling.lvr.de

Ansprechpartner

Dr. Klaus-Peter Pfeiffer,

Tel.: 0221 809-6717

Mail: klaus-peter.pfeiffer@lvr.de

Veranstalter

LVR-Dezernat Soziales

Tagungsort

Horion-Haus des Landschaftsverbandes Rheinland

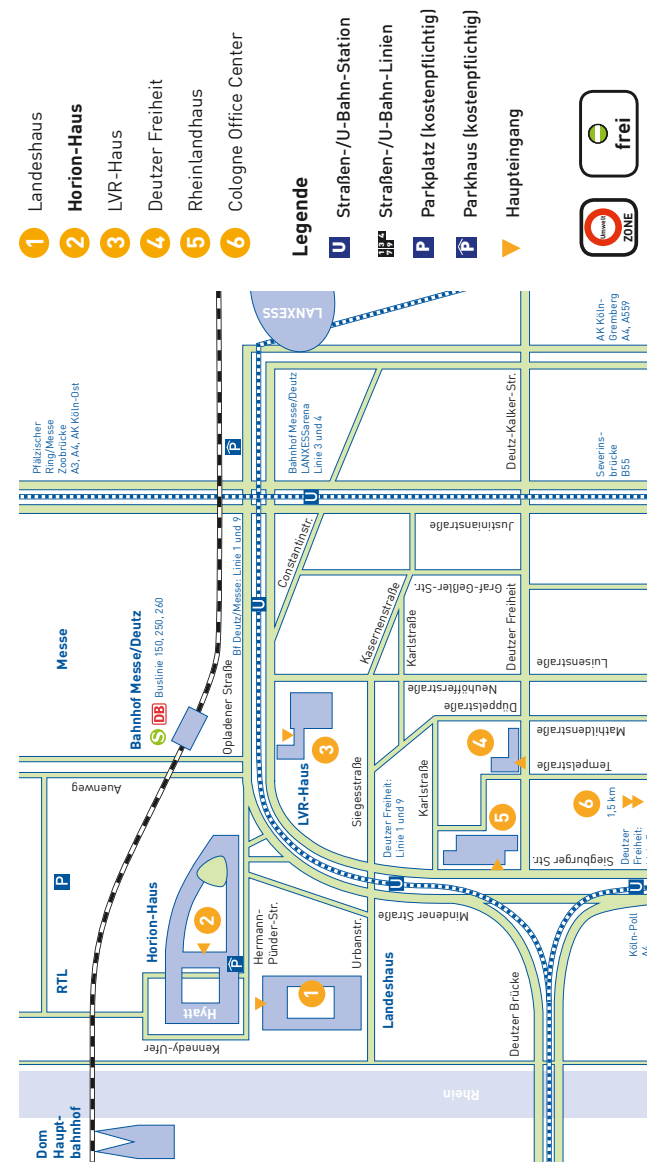
Hermann-Pünder-Str. 1

50679 Köln

Raum: Rhein / Ruhr

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Bei Anreise mit der Bahn erreichen Sie uns am einfachsten, wenn Sie bis Bahnhof Köln Messe/Deutz fahren.
- Mit der Straßenbahn erreichen Sie uns über die Linien 1, 7 und 9. Die Linien halten an der Station „Deutzer Freiheit“. Für die Linie 7 befinden sich die Gleise auf der Siegburger Straße. Für die Linien 1 und 9 auf der Mindener Straße.
- Anreise vom Flughafen Köln-Bonn mit den Regionalbahnen oder der S 13 bis Bahnhof Köln Messe/Deutz.
- Bitte beachten Sie bei Anreise mit dem PKW, dass alle Dienstgebäude bzw. Dienststellen des LVR in Deutz innerhalb der von der Stadt Köln eingerichteten Umweltzone liegen! Die Zufahrt ist daher ordnungsrechtlich nur unter Verwendung der entsprechenden Plakette möglich.



Druck und Layout: LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418

Peer Counseling im Rheinland



FACHTAGUNG Blick zurück nach vorn

17. MAI 2017, HORION-HAUS, KÖLN

PEER COUNSELING

Blick zurück nach vorn

Die Beratung von Menschen mit Behinderung für Menschen mit Behinderung – Peer Counseling – stellt einen wichtigen Beitrag zur Selbstbestimmung dar. Sie steht im Kontext der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und ist inzwischen auch im Bundesteilhabegesetz verankert. Das Modell- und Forschungsprojekt „Peer Counseling im Rheinland“ des Landschaftsverbandes Rheinland begann im Juni 2014 mit einer zunächst dreijährigen Laufzeit. Es wird finanziert aus Mitteln der Ausgleichabgabe und der Eingliederungshilfe. An insgesamt zehn Standorten werden verschiedene Ansätze des Peer Counselings erprobt und wissenschaftlich evaluiert und begleitet.

Erfreulicherweise ist das Projekt bis zum 31.12.2018 verlängert worden. Die Begleitforschung ist bereits planmäßig abgeschlossen. Die Tagung gibt Ihnen einerseits einen fundierten Einblick in die Forschungsergebnisse mit ihren zukunftsweisenden Handlungsempfehlungen. Andererseits haben Sie die Gelegenheit, in den direkten Dialog mit den zehn Projekten zu treten und von den Peer Counseloren Erfahrungen und Anregungen aus der Praxis für die Praxis zu erhalten.

Wir laden Sie herzlich nach Köln ein, um sich mit uns über das Forschungs- und Modellprojekt „Peer Counseling im Rheinland“ auszutauschen.



Dirk Lewandrowski

Dirk Lewandrowski
LVR-Dezernent Soziales



Angela Faber

Prof. Dr. Angela Faber
LVR-Dezernentin
Schulen und Integration



WORUM GEHT ES?

PEER COUNSELING

Peer Counseling ist Englisch.

Peer bedeutet: Zwei Leute sind gleich oder ähnlich.

Counseling bedeutet: Beratung.

Peer Counseling ist eine besondere Beratung

für Menschen mit Behinderung.

Der Berater oder die Beraterin hat auch eine Behinderung.

VERANSTALTUNG

Der LVR macht eine Veranstaltung zum Peer Counseling.

Die Veranstaltung ist am 17. Mai in Köln.

Es kommen viele Berater und Beraterinnen mit Behinderung.

Sie erzählen von ihrer Arbeit.

Jede Person kann teilnehmen.

Es gibt eine Übersetzung in Leichter Sprache.

PROGRAMM

- | | |
|-----------|---|
| 9.30 | Anmeldung und Begrüßungskaffee |
| 10.00 | Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Angela Faber, LVR-Dezernentin Schulen und Integration |
| 10.15 | „Peer Counseling im Rheinland – eine Erfolgsgeschichte? Erfahrungen und Erkenntnisse aus Sicht der Projektleitung“
Dr. Klaus-Peter Pfeiffer |
| 10.40 | „Was braucht gutes Peer Counseling – Ergebnisse der Begleitforschung“
Prof. Dr. Gudrun Wansing / Andreas Heimer |
| 11.10 | Die Projekte stellen sich vor |
| | Mittagspause |
| 14.00 | „Blick nach vorn“
Dr. Dieter Schartmann |
| 14.15 | Uraufführung: Peer Counseling Rap |
| ca. 15.00 | Ende der Veranstaltung |

Moderation: Bianca Esch

Programmänderungen vorbehalten.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Bianca Esch

LVR-Dezernat Soziales, Köln

Prof. Dr. Angela Faber

LVR-Dezernentin Schulen und Integration, Köln

Andreas Heimer

Direktor und Leiter des Bereichs Strategie- und Programmentwicklung Prognos AG, Berlin

Dr. Klaus-Peter Pfeiffer

Projektleiter „Peer Counseling im Rheinland“, LVR-Dezernat Soziales, Köln

Dr. Dieter Schartmann

Leiter des Medizinisch-Psychosozialen Fachdienstes (MPD), LVR-Dezernat Soziales, Köln

Prof. Dr. Gudrun Wansing

Professorin für das Fachgebiet Behinderung und Inklusion an der Universität Kassel

PEER COUNSELING PROJEKTE

Zentrum für Bildung, Kultur und Integration GmbH (Köln)
Die Kette e.V. (Bergisch-Gladbach)
Integrationsfachdienst Bonn / Rhein-Sieg (Bonn)
Leben & Wohnen – Betreutes Wohnen (Aachen)
Lebenshilfe Service GmbH (Wermelskirchen)
LPE NRW (Köln)
LVR-HPH-Netz West (Viersen)
Psychiatrische Hilfgemeinschaft Viersen e.V (Viersen)
Psychiatrie Patinnen und Paten e.V.
Zentrum für selbstbestimmtes Leben (Köln)